

arte Hotels sporteln für die Kunst

10.000 Euro Kilometergeld für Kunst-Universitäten in Wien und Linz

Wien/Linz, 2. Mai 2023 – Die arte Hotels haben erstmals die Initiative ‚arte4artists‘ erfolgreich ausgerichtet. Eingebettet ist diese in eine firmeneigene Fitness-Aktion. Dabei wird der Sport niederschwellig in den eigenen (Arbeits-)Alltag integriert und die bewegten Kilometer in Kunststipendien umgewandelt. Insgesamt wurden 10.000 Euro an sechs junge, aufstrebende Künstler:innen der Privatuniversität für Musik und Kunst Wien sowie der Kunstuniversität Linz für ihre Kunstprojekte vergeben.

„Die letzten Jahre waren für die Kunstszene nicht einfach. Um Österreichs Kulturschaffende, und insbesondere Nachwuchstalente, zu unterstützen, haben unsere arte Hotels ein besonders innovatives Kunststipendium ins Leben gerufen“, sagt IPP-Hotels-Geschäftsführer Alexander Ipp stolz.

Initiative ‚arte4artists‘ sammelt 10.000 Euro für Kunststipendien

‚arte4artists‘ heißt die Initiative, die von der auf Kunst und Kultur fokussierten Hotelparte der IPP Hotels 2022 ins Leben gerufen wurde. Im Zuge einer unternehmenseigenen Bewegungschallenge traten die 100 Mitarbeiter:innen der fünf arte Hotels mit Standorten in Wien, Krems, Linz, Salzburg und Kufstein für mehr Gesundheit an. Ziel war es, so viele Kilometer wie möglich zu sammeln. Neben der Förderung der Fitness der Mitarbeiter:innen kommt der Bewegungsimpuls auch der Kunst und Kultur zugute. Denn die im Rahmen der Aktion bewegten Kilometer wurden in Kunststipendien umgewandelt. 10.000 Kilometer und somit 10.000 Euro sind dabei zusammengekommen, die jeweils zu gleichen Teilen an die beiden Kooperationspartner, die Musik- und Kunst-Privatuniversität in Wien sowie die Kunstuniversität in Linz, gehen.

Prominente Jury-Mitglieder

Student:innen der beiden Hochschulen konnten sich von Mitte Oktober bis Ende Dezember 2022 bewerben. Die Jury – bestehend aus dem Bodypainting-Künstler Mike Shane, dem Südtiroler Musiker Max von Milland, Michael Frödrich, dem Projektleiter der Initiative ‚arte4artists‘ bei den IPP Hotels, sowie IPP-Hotels-

Seite 1/3

Eigentümer Alexander Ipp – wählte dann aus mehr als 50 Einreichungen die jeweils besten drei Projekte aus. In Wien stachen die Musikprojekte von Florian Kastenberger, Nina Feldgrill und Borna Pehar besonders hervor, in Linz die Malereien von Katharina Biser, Simon F. Praetorius und Michaela Kessler.

„Ich gratuliere den Gewinner:innen ganz herzlich und danke allen Teilnehmer:innen für ihre großartigen Einreichungen! Es war eine Herausforderung, aus so vielen beeindruckenden Projekten die Besten auszuwählen“, sagt Alexander Ipp. „Nachdem die Aktion so gut angekommen ist, werden wir diese ab sofort alle zwei Jahre ausrichten“, verkündet Ipp freudig.

IPP Hotels bietet jungen Kunstschaffenden eine Bühne

Zusätzlich zum Stipendium erhalten die Gewinner:innen von den IPP Hotels die Möglichkeit, ihre Kunst im Rahmen von Vernissagen im arte Hotel Krems zu präsentieren, beziehungsweise in der Panorama-Bar Hu:goes14 im arte Hotel Salzburg live zu performen.

Das sind die Gewinner:innen der Musik- und Kunst-Privatuniversität in Wien:

- Florian Kastenberger, Gewinner von 2.500 Euro, überzeugte mit seinem Mundart-Blues-Projekt „Kloatext!“. Gesellschaftskritische und weitere bewegende Themen wurden hier in Easy-Listening-Songs verpackt.
- Nina Feldgrill, die 1.500 Euro gewann, begeisterte mit ihrer Jazz-Formation „River“ die Jury. Das Quartett orientiert sich am Fusion-Jazz und lässt die Grenzen zwischen modernem, elektronischem und traditionellem Jazz verschwimmen.
- Borna Pehar, Gewinner des dritten Platzes und 1.000 Euro, begeisterte mit einer spannenden Mixtur aus Eastern Melos, Mediterranean Undertones und American Jazz.

Das sind die Gewinner:innen der Kunstuniversität in Linz:

- Katharina Biser gewann 2.500 Euro für ihre Malereien und Zeichnungen von Insekten. Durch die Detailtreue wirken die Darstellungen, als würde man das Insekt durch ein Mikroskop betrachten.
- Simon F. Praetorius gewann 1.500 Euro für die surreale Darstellung von Traumwelten, in denen klassische Malerei mit digitaler Kunst verschmilzt.
- Michaela Kessler gewann 1.000 Euro für ihr Projekt „blue collection“. Kessler setzte sich mit der Darstellung des menschlichen Körpers auseinander und

Seite 2/3

malt diesen großformatig mit Kugelschreiber auf Papier. Die anspruchsvollen Werke bestechen mit hoher Präzision.

Weitere Informationen unter www.arte4artists.at und www.ipp-hotels.at.

Bildindex

Bild 1: Die glücklichen Gewinner:innen der Musik- und Kunst-Privatuniversität in Wien, v.l.n.r.: Univ.-Prof. Lars Seniuk, Borna Pehar, Nina Feldgrill, IPP-Hotels-Geschäftsführer Alexander Ipp, Florian Kastenberger und ,arte4artists'-Projektleiter Michael Frödrich

Bild 2: Die glücklichen Gewinner:innen der Kunstuniversität in Linz, v.l.n.r.: ,arte4artists'-Projektleiter Michael Frödrich, Simon F. Praetorius, Katharina Biser, Michaela Kessler, Univ.-Prof. Gitti Vasicek und Mike Shane

Die Bilder können zu Presse Zwecken unter Angabe des Copyrights „Lisa Schober“ kostenfrei abgedruckt werden.

Über IPP HOTELS

Die private österreichische Gruppe IPP HOTELS wurde vor über 20 Jahren von Alexander Ipp gegründet und betreibt drei Hotellinien: Landgut & SPA, Kunst & Lifestyle sowie Smart & Budget. Unter der Linie Landgut & SPA finden sich die Schwarz Alm Zwettl (Waldviertel) und der Althof Retz (Weinviertel). Zur Sparte Kunst & Lifestyle gehören das arte Hotel Krems bei der Kunstmeile, das arte Hotel Kufstein beim Kulturquartier, das arte Hotel Wien nahe der Stadthalle, das arte Hotel Linz beim Ars Electronica Center und das arte Hotel Salzburg bei den Festspielen. Als erstes Smart & Budget wird das l'm Inn Wieselburg geführt. Gemeinsam beschäftigen die Häuser derzeit über 200 Mitarbeiter:innen und erwirtschaften einen Umsatz von ca. 20 Million Euro pro Jahr. www.ipp-hotels.at

Rückfragehinweis

VERONIKA BECK, MA
SENIOR CONSULTANT

m +43 664 889 758 29
veronika.beck@minc.at

Milestones in Communication
Alser Straße 32/19, A-1090 Wien

Seite 3/3